Technisches Merkblatt

MASTER PARKETTKLEBSTOFF

Einkomponentiger, sehr emissionsarmer, lösemittelfreier, hartelastischer SMP-Parkettklebstoff

Technische Daten:

Einlegezeit: ca. 30 Min. bei 20 °C
 Belastbarkeit: nach ca. 48 Std.
 Verbrauch: 1050 g/m² (TKB B7)

1300 g/m² (TKB B15) 1150 g/m² (TKB B9)

Verarbeitungsraumklima: mind. 15 °C, max. 75% rel. Luftfeuchtigkeit, vorzugsweise max. 65% rel. Luftfeuchtigkeit

Farbe: beige
Giscode: RS 10
Emicode: EC1 plus
Haltbarkeit: 12 Monate

· Gewicht: 18 kg

Geeignet zur Verklebung von:

Hochkantlamellenparkett nach DIN EN 14761 ab 16 mm Dicke, Massivdielen mit Verhältnis Breite/Dicke max. 7:1, Mehrschichtparkett nach DIN EN 13489, Mosaikparkett nach DIN EN 13488, Stabparkett roh nach DIN EN 13226 max. 75 x 600 mm, mind. 14 mm stark

Produkteigenschaften:

- schnelle Festigkeitsentwicklung
- · für Fußbodenheizung geeignet
- · elastisch verformbar
- sehr gut streichbar
- alterungsbeständig
- nicht frostempfindlich

Untergrundvorbereitung: Den Untergrund vor der Verlegung gemäß DIN 18356 prüfen. Der Untergrund muss u.a. druckund zugfest, rissfrei, ausreichend oberflächenfest, dauertrocken, eben, sauber und frei von Trennmitteln, Sinterschichten etc. sein. Porosität und Griffigkeit der Oberfläche sind ebenfalls zu beurteilen. Der Untergrund muss insbesondere sauber, oberflächenfest, griffig, ggfs. saugfähig, eben, dauertrocken und rissfrei sein. Eine mechanische Vorbehandlung des Untergrundes (Abkehren, Absaugen, maschinelles Bürsten, An- oder Abschliff, Fräsen, Kugelstrahlen) ist je nach Art und Zustand des Untergrundes durchzuführen. Risse und Fugen, außer Dehnungsfugen oder anderweitig konstruktionsbedingt, sind mit Gießharz und Estrichklammern kraftschlüssig zu verschließen.

Verarbeitung: MASTER Parkettklebstoff mit der entsprechenden Spachtelzahnung auf den Untergrund auftragen, dabei Klebstoffnester und übergroße Schichtdicken durch gleichmäßiges Durchziehen des Zahnspachtels vermeiden. Parkett innerhalb der angegebenen Einlegezeit in den Klebstoff einlegen, kurz einschieben und fest andrücken. Es muss vermieden werden, Klebstoff in die Fugen zu drücken. In den Fugen befindlicher Klebstoff kann die nachfolgende Oberflächenbehandlung beeinträchtigen. Ausgehärtete Klebstoffreste können relativ leicht mechanisch und weitestgehend rückstandsfrei entfernt werden, längeres Einwirken auf endbehandelte Parkettoberflächen ist wegen möglicher Abzeichnungen dennoch zu vermeiden.

Sonstige Hinweise: Der Klebstoff härtet durch Reaktion mit Feuchtigkeit aus. Diese kann in Form von Luft-, Holz- oder Untergrundfeuchtigkeit vorliegen. Die Geschwindigkeit der Aushärtung wird durch eine höhere Umgebungstemperatur beschleunigt. Die Durchhärtezeit wächst mit der Dicke der Klebstoffschicht. Die im Klebstoff enthaltenen Weichmacher können Gussasphaltestriche anlösen und insbesondere bei Parkettarten ohne Nut- und Federverbindung die Parkettversiegelung/Oberflächenbehandlungsmittel beeinträchtigen.

Haftungsbegrenzung: Bitte beachten Sie die entsprechenden technischen Merkblätter, Sicherheitsdatenblätter und Verlegeempfehlungen zum Klebstoff. Die Merkblätter der Berufsgenossenschaft, die Anleitungen der Belaghersteller sowie alle relevanten nationalen Vorschriften und Normen sind gleichfalls zu beachten. Es kann keine Gewähr für die ausgeführten Arbeiten übernommen werden. Die vorstehenden Angaben entsprechen dem derzeitigen Entwicklungsstand. Sie sind in jedem Fall als unverbindlich zu betrachten, da wir keinen Einfluss auf die Verlegung haben und die Verlegevoraussetzungen örtlich unterschiedlich sind. Ansprüche aus diesen Angaben sind daher ausgeschlossen. Dasselbe gilt auch für den kostenlos und unverbindlich zur Verfügung gestellten kaufmännischen und technischen Beratungsdienst. Wir empfehlen daher, ausreichende Eigenversuche durchzuführen und selbst festzustellen, ob sich das Erzeugnis für den vorgesehenen Verwendungszweck eignet.

